

RFB-Ersatzwahlen: Mohamed Hamdaoui neu im RFB

Biel, 9. Februar 2024

Der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne hat am 5. Februar 2024 Maurice Paronitti zu seinem Vizepräsidenten gewählt. Bei dieser Gelegenheit begrüßte er auch Mohamed Hamdaoui als neues Mitglied des RFB.

Nach dem Tod der Vizepräsidentin des RFB am 7. November 2023 musste ein Sitz neu besetzt werden. Der RFB ehrte Monique Esseiva-Thalmann, die sich seit der Gründung des Rates dafür eingesetzt hatte, die Stimme der französischsprachigen Bevölkerung der Region in die kantonalen Angelegenheiten einzubringen, und begrüßte Mohamed Hamdaoui (Die Mitte), der am 13. Dezember 2023 vom Bieler Stadtrat gewählt wurde, als neues Mitglied.

In der Sitzung vom 5. Februar 2024 hat der RFB auch einen neuen Vizepräsidenten in der Person von Maurice Paronitti gewählt. Maurice Paronitti ist seit 2013 Mitglied und gehört dem Büro des RFB seit 2 Jahren an.

Der RFB hat ausserdem ein sechstes Mitglied für sein Büro (Jean-Pierre Dutoit) gewählt. Dieses besteht nun aus folgenden Personen: Ariane Tonon (Präsidentin), Maurice Paronitti (Vizepräsident), Guy Bärtschi, Jean-Pierre Dutoit, Elisabeth Ingold und Renaud Lieberherr.

Schliesslich wurde Mohamed Hamdaoui als neues Mitglied in die Kommission für die Beziehungen zu den deutschsprachigen Gemeinden des Verwaltungskreises Biel/Bienne gewählt.

Notiz an die Redaktionen:

Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Geschäftsberichte, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter www.caf-bienne.ch eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

- *Ariane Tonon, Präsidentin des RFB, 079/449.83.49*

Über den RFB

Der RFB ist ein politisches Organ des Kantons Bern, das aus der Sonderstatutgesetzgebung hervorgegangen ist. Er besteht aus 18 Mitgliedern, die für vier Jahre gewählt werden. Seine Aufgabe ist es, die Interessen der französischsprachigen Bevölkerung des Verwaltungskreises Biel/Bienne zu wahren und die Zweisprachigkeit zu fördern, indem er das Zusammenleben zweier starker Sprachgemeinschaften im zweisprachigen Raum Biel unterstützt